

Erste Group & Ceska sporitelna beraten Käufer bei Erwerb des tschechischen Energienetzwerks NET4GAS

16.08.2013

Erste Group & Ceska sporitelna berieten das Konsortium aus Allianz Capital Partners und Borealis Infrastructure beim Kauf von NET4GAS von der RWE AG. NET4Gas betreibt das tschechische Gastransit- und Transportnetz

Erste Group & Ceska sporitelna agierten bei der Transaktion auch als Mandated Lead Arrangers; der Gesamtwert des Deals belief sich auf ca. EUR 1,6 Mrd

Erste Group & Ceska sporitelna waren für das aus Borealis Infrastructure und Allianz Capital Partners bestehende Konsortium bei deren erfolgreichem Erwerb des unabhängigen tschechischen Gasnetzbetreibers NET4GAS als Co-Advisor tätig. Außerdem agierten Erste Group & Ceska sporitelna als Mandated Lead Arrangers und stellten einen wesentlichen Teil der syndizierten Finanzierung für den Kauf zur Verfügung.

NET4GAS besitzt und betreibt ein über 3.600 Kilometer langes Netzwerk von Hochdruckleitungen, die den Binnenmarkt der Tschechischen Republik versorgen und den Erdgastransport durch die Tschechische Republik zu Märkten überall in Europa gewährleisten. NET4GAS verfügt über eine entscheidende Infrastruktur für den Gastransport in Europa und transportiert dabei jährlich circa 35 Milliarden Kubikmeter Gas.

Allianz Capital Partners, die konzerneigene Investitionsplattform für alternative Anlageformen der Allianz Gruppe, und Borealis Infrastructure, die Infrastrukturinvestmentgesellschaft der OMERS, einem der größten kanadischen Rentenfonds, werden an NET4GAS jeweils eine Beteiligung von 50 Prozent halten.

„Infrastrukturfonds, Pensionsfonds und Versicherer sind derzeit auf der Suche nach neuen Anlagemöglichkeiten im Infrastrukturbereich wie Transport- und Verteilungsnetze, Anlagen für erneuerbare Energien sowie Einrichtungen für die Wasserversorgung und den Wassertransport, die in einem von sehr niedrigen Zinsen geprägten Umfeld stabile Renditen liefern. Der von RWE und dem Konsortium aus Allianz Capital Partners und Borealis Infrastructure abgeschlossene Deal entspricht diesem Trend perfekt. Wir sind stolz darauf, beim Kauf eines bedeutenden regulierten tschechischen Unternehmens durch zuverlässige langfristige Investoren wie Allianz Capital Partners und Borealis Infrastructure mitgewirkt zu haben“, erklärte Ingo Bleier, Head of Investment Banking bei der Erste Group. „Wir erwarten, dass der regulierte Bereich im Energiesektor für institutionelle Investoren auch in Zukunft attraktive Investmentmöglichkeiten darstellen wird“, so Ingo Bleier abschließend.

Aufgrund der hohen sektorspezifischen Beratungskompetenz und ihrer dominierenden Präsenz in der CEE-Region genießt die Erste Group im Bereich Energie- und Infrastruktur großes Vertrauen. Die Erste Group hat bereits bei einer Reihe von Deals im Energie- und Infrastruktursektor eine führende Rolle gespielt: Als Finanzberater für ČEZ bei der Veräußerung von Kraftwerken, wie zum Beispiel Chvaletice, in Zusammenhang mit der Vereinbarung zwischen ČEZ und der Europäischen Kommission, als Finanzberater der Stadt Prag bei der Bewertung von deren Beteiligung am Prager Gasverteilernetzes, als Finanzberater für Unipetrol im Rahmen der Umstrukturierung der Raffinerie Paramo, als Finanzberater für den tschechischen Stromnetzbetreiber CEPS in Hinblick auf die Finanzierung geplanter Investitionsvorhaben und als Finanzberater für den Energiekonzern GDF SUEZ in Zusammenhang mit dessen strategischer Beteiligung an Energie Steiermark.

Des Weiteren wurde die Erste Group vor kurzem von der rumänischen Regierung als Joint Bookrunner für den Börsegang von Romgaz beauftragt.